

«HOTELIER DES JAHRES»: DIE BEWERBUNGSPHASE IST LANCIERT

Ab 1. Juni 2018 läuft die Bewerbungsphase für den «Hotelier des Jahres 2018». Bis zum 14. September 2018 können Hotelangestellte, -teams, Lieferanten, Partnerfirmen, Branchenprofis oder auch die Hoteliers selbst Bewerbungen schriftlich bei der Organisation einreichen.

Bereits zum vierten Mal wird der Fach-Award an einen in der Schweiz tätigen Hotelier oder eine Hotelière verliehen, der / die sich durch eine nachhaltige Managementleistung, Profitabilität, Innovation, Originalität und damit durch eine klare Handschrift auszeichnet und somit Vorbild für die gesamte Beherbergungsbranche ist. Organisiert wird der Event von der Marketingagentur smarket ag, Hotelleriesuisse und die Ecole hôtelière de Lausanne bilden die Trägerschaft.

Für die Wahl des Awardträgers zuständig ist eine aus zwölf unabhängigen Branchenprofis zusammengesetzte Jury. Nach der Jurysitzung von Mitte September werden die drei Nominierten bekanntgegeben. Neu ist in diesem Jahr, dass alle nominierten Hoteliers Preise erhalten, während in der Vergangenheit lediglich der Sieger eine Special Edition von Hublot gewann. «Dieses Manko war mir ein Dorn im Auge, weshalb wir nun eine sehr wertige Lösung gefunden haben», sagt Fiorenzo Fässler, der Gründer des Events.

Die Award-Gala mit der feierlichen Preisverleihung findet am 27. November 2018 im Bernhard-Theater in Zürich statt.

hotelierdesjahres.ch



Das Art Deco Hotel Montana in Luzern besticht nicht nur durch die bezaubernde Aussicht.

KARL WILDS HOTEL-RATING IST DA!

Die 150 besten Hotels der Schweiz sind gekürt.

Alle Jahre wieder – jeweils im Frühsommer – erscheint das Schweizer Hotel-Rating von Karl Wild, das nun bereits zum sechsten Mal in Buchform vorliegt. Feierlich wurden die Kategoriensieger im Rahmen der traditionellen Buchpräsentation im Hotel Baur au Lac in Zürich geehrt. Die Situation an der Spitze des Ratings präsentiert sich folgendermassen: Das «The Chedi Andermatt» in Andermatt löst das «Eden Roc» in Ascona als bestes Ferienhotel ab. «The Dolder Grand» in Zürich behält seine Position als bestes Stadthotel. In der Kategorie Bestes Wellness-Hotel hat das «Bürgenstock Alpine & Spa» in Bürgenstock das «Grand Resort Bad Ragaz» in Bad Ragaz abgelöst. Die Walliser Perle «Wellness & Spa Hotel Pirmin Zurbriggen» in Saas-Almagell bleibt auch dieses Jahr die Nummer eins in der Kategorie Nice-Price-Ferienhotel, und das Albergio Losone in Losone-Ascona ist nach wie vor die erste Adresse für Familienferien. In der Kategorie Bestes Seminarhotel macht erneut das Riverside Seminar- und Event-Hotel in Zweisimmen-Glattfelden das Rennen.

AWARDS IN NEUN KATEGORIEN

Im Weiteren verleiht das Hotel-Rating Awards – dieses Jahr in neun Kategorien – vom «Hotel des Jahres» über «Conciierge des Jahres» bis zum «Aussteiger des Jahres». Das Art Deco Hotel Montana in Luzern darf sich «Hotel des Jahres» nennen.

Fritz Erni führt das Haus seit 22 Jahren mit viel Elan und Innovationskraft. Nathalie Seiler-Hayez, Direktorin des «Beau-Rivage Palace» in Lausanne-Ouchy, ist Hotelière des Jahres. Der Award Koch des Jahres geht an Mattias Rook vom «Castello del Sole» in Ascona. Die Auszeichnung Conciierge des Jahres darf Giuseppe Pesenti vom «Badrutt's Palace» in St. Moritz entgegennehmen. Newcomer des Jahres ist Robert Herr vom «Bürgenstock Hotel & Alpine Spa». Stefan Noll vom Tschuggen Grand Hotel in Arosa darf sich über den Titel Aufsteiger des Jahres freuen. Tanja Wegmann vom Grand Hotel Les Trois Rois in Basel wird mit dem Titel «Comeback des Jahres» geehrt. «Ausland-hotelier des Jahres» ist Paul Lindner vom «Amanpuri» in Phuket, Thailand. Der «Lifetime Award» geht an Peter P. Tschirky.



«Die 150 besten Hotels der Schweiz 2018/19
ISBN 978-3-03818-141-5
CHF 39.–

weberverlag.ch